

Vorlesungsverzeichnis

Bachelor of Education - Primarstufenspezifischer
Bereich
Prüfungsversion Wintersemester 2011/12

Wintersemester 2019/20

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	3
PB-M1-BM - Einführung in Theorie und Praxis der Grundschulpädagogik	4
75659 V - Einführung in die Theorie und Praxis der Grundschulpädagogik	4
PB-M2-BM - Erziehen und Unterrichten in der Grundschule	4
75670 S - Planung, Gestaltung und Evaluation von Grundschulunterricht	4
75671 S - Planung, Strukturierung und Individualisierung von Unterricht	4
PB-M3-AM - Erwerb von Basiskompetenzen im Grundschulalter.....	4
Wahlpflichtbereich I	4
Wahlpflichtbereich II	4
75669 S - Kooperation in multiprofessionellen Teams	4
PB-M4-VM - Umgang mit Heterogenität im Grundschulalter	4
75553 V - Einführung in die Inklusionspädagogik	4
75672 V - Kognitive,motivationale und sozial-emotionale Entwicklung im Vor- und Grundschulalter	5
Glossar	6

Abkürzungsverzeichnis

Veranstaltungsarten		Andere	
AG	Arbeitsgruppe	N.N.	Noch keine Angaben
B	Blockveranstaltung	n.V.	Nach Vereinbarung
BL	Blockseminar	LP	Leistungspunkte
DF	diverse Formen	SWS	Semesterwochenstunden
EX	Exkursion		Belegung über PULS
FP	Forschungspraktikum		Prüfungsleistung
FS	Forschungsseminar		Prüfungsnebenleistung
FU	Fortgeschrittenenübung		Studienleistung
GK	Grundkurs		sonstige Leistungserfassung
KL	Kolloquium		
KU	Kurs		
LK	Lektürekurs		
LP	Lehrforschungsprojekt		
OS	Oberseminar		
P	Projektseminar		
PJ	Projekt		
PR	Praktikum		
PU	Praktische Übung		
RE	Repetitorium		
RV	Ringvorlesung		
S	Seminar		
S1	Seminar/Praktikum		
S2	Seminar/Projekt		
S3	Schulpraktische Studien		
S4	Schulpraktische Übungen		
SK	Seminar/Kolloquium		
SU	Seminar/Übung		
TU	Tutorium		
U	Übung		
UN	Unterricht		
UP	Praktikum/Übung		
V	Vorlesung		
VP	Vorlesung/Praktikum		
VS	Vorlesung/Seminar		
VU	Vorlesung/Übung		
WS	Workshop		

Veranstaltungsrhythmen

wöch.	wöchentlich
14t.	14-täglich
Einzel	Einzeltermin
Block	Block
BlockSa	Block (inkl. Sa)
BlockSaSo	Block (inkl. Sa,So)

Vorlesungsverzeichnis

PB-M1-BM - Einführung in Theorie und Praxis der Grundschulpädagogik

75659 V - Einführung in die Theorie und Praxis der Grundschulpädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Do	14:15 - 15:45	wöch.	2.12.0.01	17.10.2019	Jun. Prof. Dr. Sebastian Kempert
Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	5111 - Einführungsvorlesung - 3 LP (benotet)						

PB-M2-BM - Erziehen und Unterrichten in der Grundschule

75670 S - Planung, Gestaltung und Evaluation von Grundschulunterricht							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.0.06	14.10.2019	Dr. phil. Stefanie Bosse
Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	5122 - Seminar - 3 LP (benotet)						

75671 S - Planung, Strukturierung und Individualisierung von Unterricht

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mi	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.0.06	16.10.2019	Dr. Angelika Köhnke
2	S	Di	14:15 - 15:45	wöch.	2.05.0.06	15.10.2019	Dr. Angelika Köhnke
Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	5122 - Seminar - 3 LP (benotet)						

PB-M3-AM - Erwerb von Basiskompetenzen im Grundschulalter

Wahlpflichtbereich I

Für dieses Modul werden aktuell keine Lehrveranstaltungen angeboten

Wahlpflichtbereich II

75669 S - Kooperation in multiprofessionellen Teams							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	S	Mo	10:15 - 11:45	wöch.	2.05.0.05	14.10.2019	Prof. Dr. Nadine Spörer
2	S	Mi	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.0.06	16.10.2019	Dr. Angelika Köhnke
3	S	Do	12:15 - 13:45	wöch.	2.05.0.06	17.10.2019	Dr. Angelika Köhnke
Leistungen in Bezug auf das Modul							
L	5132 - Wahlpflichtbereich II - 3 LP (benotet)						

PB-M4-VM - Umgang mit Heterogenität im Grundschulalter

75553 V - Einführung in die Inklusionspädagogik							
Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	14:00 - 16:00	wöch.	2.12.0.01	14.10.2019	Prof. Dr. Jürgen Wilbert

Kommentar

Ziel der Vorlesung

- Entwicklung einer begründeten und differenzierten Position zum Thema schulische Inklusion (von der Ideologie zur Wissenschaft).
- Kenntnis über die Grundpositionen und Argumente in der Inklusionsdebatte
- Vermittlung einer Forschungsperspektive auf die Institution Schule, die Beteiligten Akteure und die Prozesse im Unterricht.

Wissensvermittlung zu:

- Nationale und internationale Entwicklung der Inklusion
- Ursachen und Formen von Beeinträchtigungen im Schulischen Lernen Merkmale einer erfolgreichen inklusiven Schule

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 5141 - Seminar - 3 LP (benotet)

75672 V - Kognitive, motivationale und sozial-emotionale Entwicklung im Vor- und Grundschulalter

Gruppe	Art	Tag	Zeit	Rhythmus	Veranstaltungsort	1.Termin	Lehrkraft
1	V	Mo	08:15 - 09:45	wöch.	2.12.0.01	14.10.2019	Prof. Dr. Nadine Spörer

Leistungen in Bezug auf das Modul

L 5141 - Seminar - 3 LP (benotet)

Glossar

Die folgenden Begriffserklärungen zu Prüfungsleistung, Prüfungsnebenleistung und Studienleistung gelten im Bezug auf Lehrveranstaltungen für alle Ordnungen, die seit dem WiSe 2013/14 in Kranft getreten sind.

Prüfungsleistung

Prüfungsleistungen sind benotete Leistungen innerhalb eines Moduls. Aus der Benotung der Prüfungsleistung(en) bildet sich die Modulnote, die in die Gesamtnote des Studiengangs eingeht. Handelt es sich um eine unbenotete Prüfungsleistung, so muss dieses ausdrücklich („unbenotet“) in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung geregelt sein. Weitere Informationen, auch zu den Anmeldemöglichkeiten von Prüfungsleistungen, finden Sie unter anderem in der [Kommentierung der BaMa-O](#)

Prüfungsnebenleistung

Prüfungsnebenleistungen sind für den Abschluss eines Moduls relevante Leistungen, die – soweit sie vorgesehen sind – in der Modulbeschreibung der fachspezifischen Ordnung beschrieben sind. Prüfungsnebenleistungen sind immer unbenotet und werden lediglich mit "bestanden" bzw. "nicht bestanden" bewertet. Die Modulbeschreibung regelt, ob die Prüfungsnebenleistung eine Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung oder eine Abschlussvoraussetzung für ein ganzes Modul ist. Als Teilnahmevoraussetzung für eine Modulprüfung muss die Prüfungsnebenleistung erfolgreich vor der Anmeldung bzw. Teilnahme an der Modulprüfung erbracht worden sein. Auch für Erbringung einer Prüfungsnebenleistungen wird eine Anmeldung vorausgesetzt. Diese fällt immer mit der Belegung der Lehrveranstaltung zusammen, da Prüfungsnebenleistung im Rahmen einer Lehrveranstaltungen absolviert werden. Sieht also Ihre fachspezifische Ordnung Prüfungsnebenleistungen bei Lehrveranstaltungen vor, sind diese Lehrveranstaltungen zwingend zu belegen, um die Prüfungsnebenleistung absolvieren zu können.

Studienleistung

Als Studienleistung werden Leistungen bezeichnet, die weder Prüfungsleistungen noch Prüfungsnebenleistungen sind.



Impressum

Herausgeber

Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam

Telefon: +49 331/977-0

Fax: +49 331/972163

E-mail: presse@uni-potsdam.de

Internet: www.uni-potsdam.de

Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE138408327

Layout und Gestaltung

jung-design.net

Druck

9.12.2019

Rechtsform und gesetzliche Vertretung

Die Universität Potsdam ist eine Körperschaft des Öffentlichen Rechts. Sie wird gesetzlich vertreten durch Prof. Oliver Günther, Ph.D., Präsident der Universität Potsdam, Am Neuen Palais 10, 14469 Potsdam.

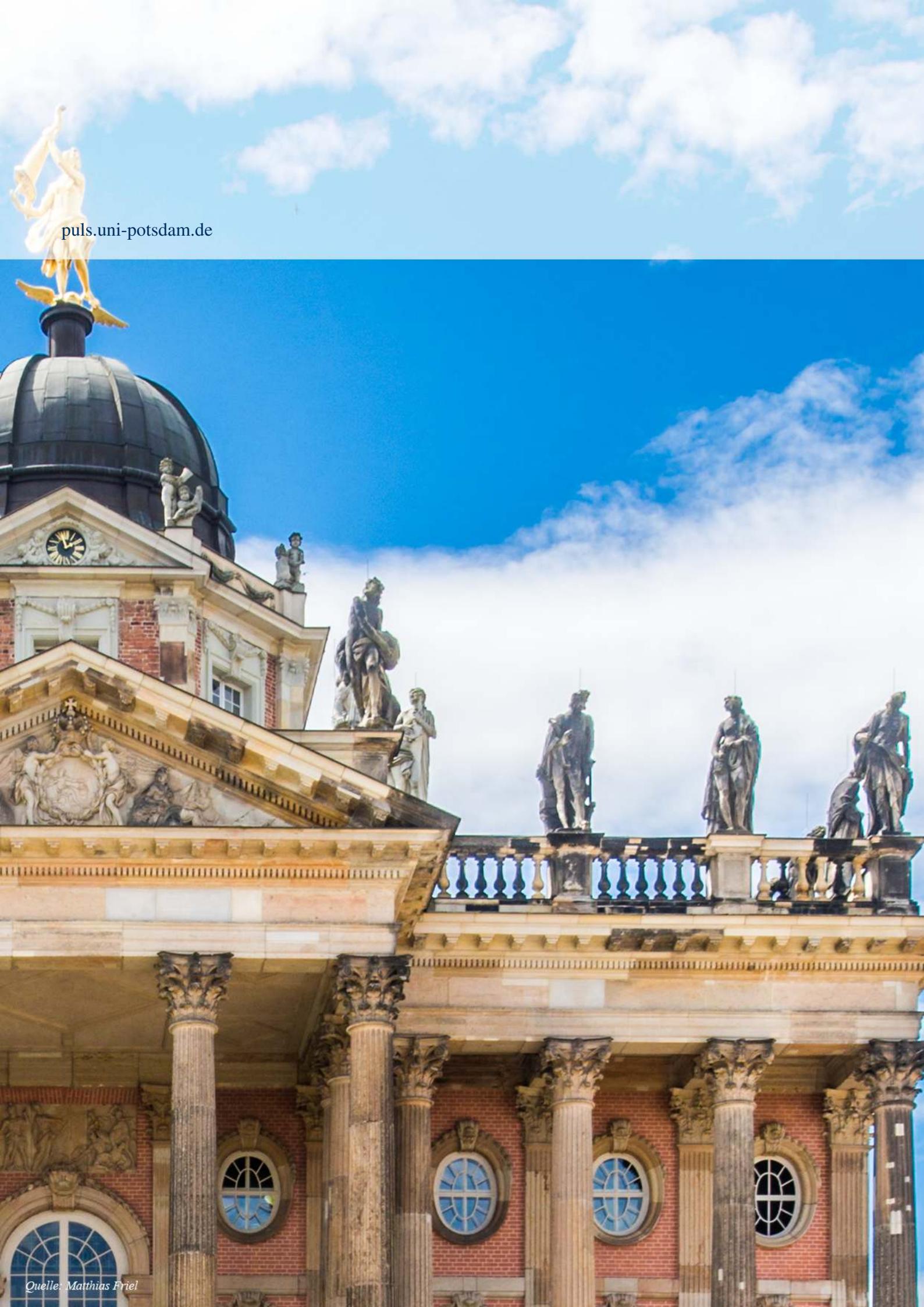
Zuständige Aufsichtsbehörde

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustr. 36
14467 Potsdam

Inhaltliche Verantwortlichkeit i. S. v. § 5 TMG und § 55 Abs. 2 RStV

Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Referatsleiterin und Sprecherin der Universität
Silke Engel
Am Neuen Palais 10
14469 Potsdam
Telefon: +49 331/977-1474
Fax: +49 331/977-1130
E-mail: presse@uni-potsdam.de

Die einzelnen Fakultäten, Institute und Einrichtungen der Universität Potsdam sind für die Inhalte und Informationen ihrer Lehrveranstaltungen zuständig.



puls.uni-potsdam.de